

Energiewerkstatt Bednar
Lakeside B01b
9020 Klagenfurt
0650-2040808
office@energiewerkstatt.eu

ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

Kaindorf 28o
9344 Weitensfeld



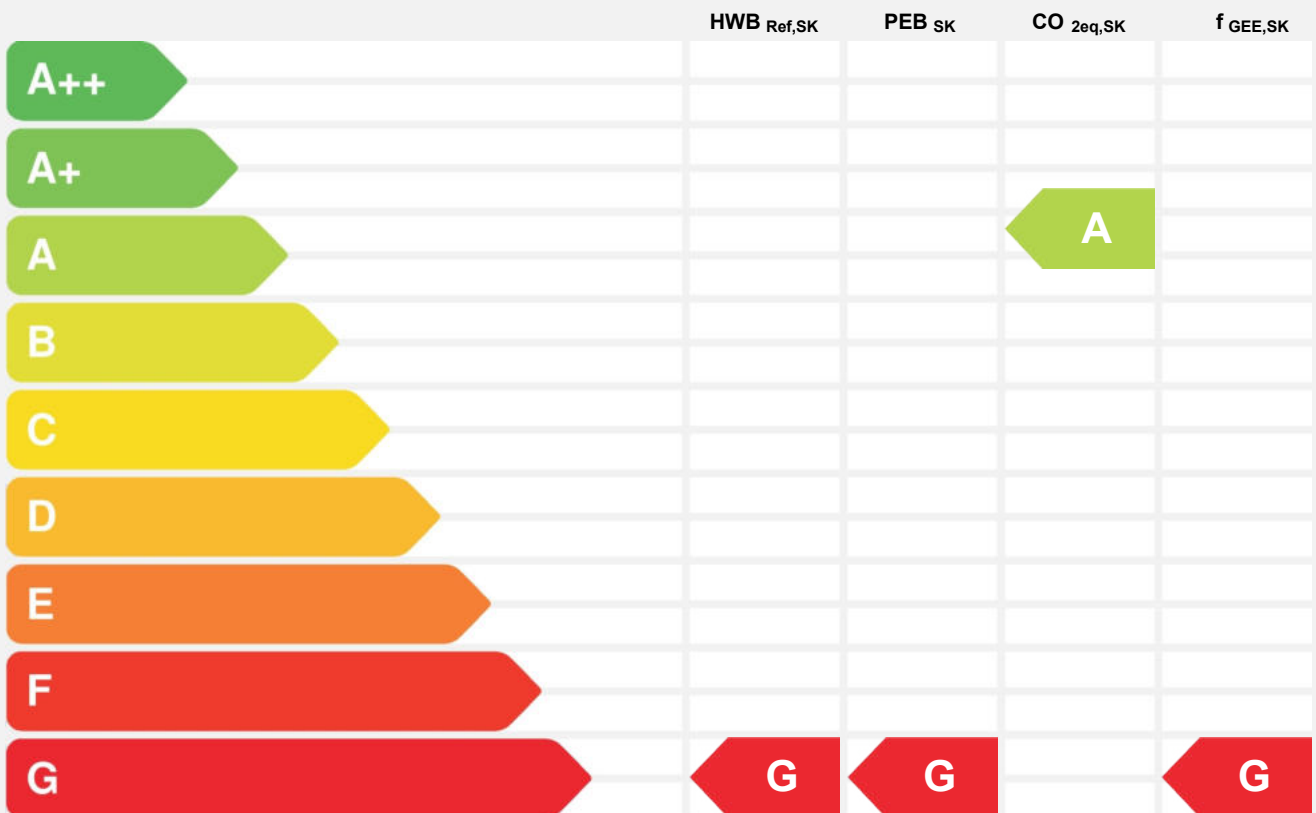
26.02.2026

Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OIB-Richtlinie 6**
Ausgabe: Mai 2023

BEZEICHNUNG	Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)		Baujahr	1961
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Kaindorf 28o	Katastralgemeinde	Altenmarkt
PLZ/Ort	9344 Weitensfeld	KG-Nr.	74401
Grundstücksnr.	87/6	Seehöhe	732 m

Spezifischer Referenz-Heizwärmebedarf, Primärenergiebedarf, Kohlendioxidemissionen und Gesamtenergieeffizienz-Faktor jeweils unter Standortklima-(SK)-Bedingungen



HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2018-01 – 2021-12, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK
OIB-Richtlinie 6
 Ausgabe: Mai 2023

GEBÄUDEKENNDATEN

GEBÄUDEKENNDATEN				EA-Art:	
Brutto-Grundfläche (BGF)	182,6 m ²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	146,1 m ²	Heizgradtage	4 773 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	538,7 m ³	Klimaregion	SB	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	426,9 m ²	Norm-Außentemperatur	-14,1 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,79 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (lc)	1,26 m	mittlerer U-Wert	1,39 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	128,11	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m ²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V _B	- m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 281,9 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 511,1 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 4,58

Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 281,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf n.ern. für RH+WW	PEB _{HEB,n.ern.,RK} = 61,4 kWh/m ² a

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 70 496 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 386,0 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 70 496 kWh/a	HWB _{SK} = 386,0 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 1 400 kWh/a	WWWB = 7,7 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 123 742 kWh/a	HEB _{SK} = 677,6 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 2,22
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,71
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,72
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} = 2 537 kWh/a	HHSB = 13,9 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 126 279 kWh/a	EEB _{SK} = 691,5 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 146 247 kWh/a	PEB _{SK} = 800,8 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} = 16 518 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} = 90,5 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBer.,SK} = 129 729 kWh/a	PEB _{ern.,SK} = 710,4 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 1 965 kg/a	CO _{2eq,SK} = 10,8 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 4,73
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = - kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Energiewerkstatt Bednar Lakeside B01b, 9020 Klagenfurt
Ausstellungsdatum	26.02.2026	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	25.02.2036		
Geschäftszahl			



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 386 **f_{GEE,SK} 4,73**

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	183 m ²	charakteristische Länge l _c	1,26 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	539 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,79 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	427 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	siehe Anmerkungen
Bauphysikalische Daten:	siehe Anmerkungen
Haustechnik Daten:	siehe Anmerkungen

Haustechniksystem

Raumheizung:	Einzelofen Holz (Biomasse)
Warmwasser	Stromheizung direkt (Strom)
Lüftung:	Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: Mai 2023

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Projektanmerkungen

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

Bauteile

Die Bauteile wurden aufgrund der Vor-Ort Besichtigung eingegeben. Wenn der exakte Aufbau eines Bauteils nicht ermittelt werden konnte, wurde der U-Wert aus der Tabelle des OIB-Leitfadens oder aufgrund der damals üblichen Bauweise eingegeben.

Fenster

Die Werte für die Fenster und Türen wurden aus der Tabelle des OIB-Leitfadens unter Berücksichtigung des Baujahres der Fenster und der damals üblichen Bauweise laut Energieberaterhandbuch eingegeben.

Geometrie

Die Gebäudeabmessungen wurden laut vorliegenden Plänen eingegeben.

Plan Nummer: keine

Plan Datum: 14. März 1982

Haustechnik

Im Gebäude waren zur Zeit der Besichtigung nur zwei Holzöfen vorhanden, im WC gab es einen elektrischen Heizkörper. Es gab keine Anzeichen einer eventuellen Elektroheizung, laut Angabe wurden die anderen Zimmer indirekt mitgeheizt.

Verbesserungsvorschläge

Empfehlung von technisch und wirtschaftlich sinnvollen Maßnahmen zur Reduzierung des Endenergiebedarfs:

- Dämmung der Außenwände
- Dämmung der Decke zum unbeheizten Dachraum
- Dämmung des Bodens
- Austausch aller Fenster in Wärmeschutzfenster mit Dreifach-Verglasung
- Einbau einer Zentralheizung mit erneuerbarer Energie (z.B. Wärmepumpe)
- Errichtung einer Photovoltaikanlage

Diese Maßnahmen werden zur Zeit vom Land Kärnten mit einem Zuschuss bis zu € 35.000,- gefördert.

Heizlast Abschätzung

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

SCHUSTER Sonja
Kaindorf 28o
9344 Weitensfeld
Tel.:

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -14,1 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C
Temperatur-Differenz: 36,1 K

Standort: Weitensfeld
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 538,73 m³
Gebäudehüllfläche: 426,88 m²

Bauteile

	Fläche A [m ²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m ² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AD01 Decke zum Dachraum	91,31	0,650	0,90	53,42
AW01 Außenwand	142,39	1,285	1,00	182,93
FE/TÜ Fenster u. Türen	26,13	1,628		42,54
EB01 erdanliegender Fußboden	91,31	1,350	0,70	86,29
EW01 erdanliegende Wand (>1,5m unter Erdreich)	49,83	3,464	0,60	103,56
EW02 erdanliegende Wand (<=1,5m unter Erdreich)	25,92	3,464	0,80	71,83
Summe OBEN-Bauteile	91,31			
Summe UNTEN-Bauteile	91,31			
Summe Außenwandflächen	218,14			
Fensteranteil in Außenwänden 10,7 %	26,13			

Summe [W/K] **541**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **54**

Transmissions - Leitwert [W/K] **594,62**

Lüftungs - Leitwert [W/K] **36,16**

Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 0,28 1/h [kW] **22,8**

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (183 m²) [W/m² BGF] **124,69**

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmereizgerers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

AW01 Außenwand					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalkgipsputz	B	0,0150	0,700	0,021	
1.106.02 Betonhohlsteinmauerwerk	B	0,2500	0,440	0,568	
Kalk-Zementputz	B	0,0150	0,800	0,019	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,2800	U-Wert 1,28		
EW01 erdanliegende Wand (>1,5m unter Erdreich)					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalk-Zementputz	B	0,0200	0,800	0,025	
Normalbeton mit Bewehrung 1 % (2300 kg/m ³)	B	0,2500	2,300	0,109	
Kalk-Zementputz	B	0,0200	0,800	0,025	
	Rse+Rsi = 0,13	Dicke gesamt 0,2900	U-Wert 3,46		
EW02 erdanliegende Wand (<=1,5m unter Erdreich)					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalk-Zementputz	B	0,0200	0,800	0,025	
Normalbeton mit Bewehrung 1 % (2300 kg/m ³)	B	0,2500	2,300	0,109	
Kalk-Zementputz	B	0,0200	0,800	0,025	
	Rse+Rsi = 0,13	Dicke gesamt 0,2900	U-Wert 3,46		
EB01 erdanliegender Fußboden					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
U-Wert 1,35 laut OIB-Leitfaden für das Baujahr 1961	B	0,2000	0,350	0,571	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,2000	U-Wert ** 1,35		
AD01 Decke zum Dachraum					
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
U-Wert 0,65 laut OIB-Leitfaden für das Baujahr 1961	B	0,2500	0,187	1,338	
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt 0,2500	U-Wert ** 0,65		
ZD01 Zwischendecke					
bestehend					
		Dicke gesamt 0,2500	U-Wert ** 1,35		

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht

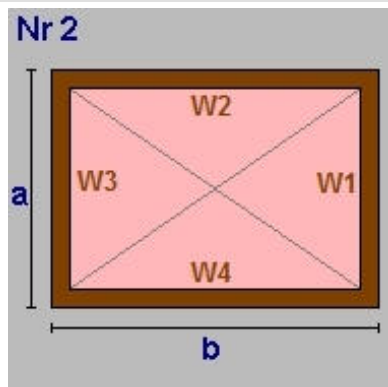
**...Defaultwert lt. OIB

RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

EG Grundform



Von EG bis OG1

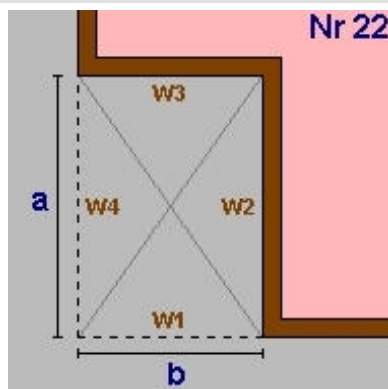
a = 8,50 b = 11,50

lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,25 => 2,85m

BGF 97,75m² BRI 278,59m³

Wand W1	24,23m ²	AW01	Außenwand
Wand W2	15,53m ²	EW01	erdanliegende Wand (>1,5m unter Erdre Teilung 11,50 x 1,50 (Länge x Höhe)
Wand W3	24,23m ²	AW01	Außenwand
Wand W4	32,78m ²	AW01	
Decke	97,75m ²	ZD01	Zwischendecke
Boden	97,75m ²	EB01	erdanliegender Fußboden

EG Terrasse / Balkon



Von EG bis OG1

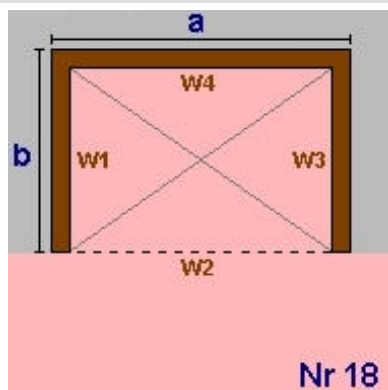
a = 1,20 b = 7,00

lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,25 => 2,85m

BGF -8,40m² BRI -23,94m³

Wand W1	-19,95m ²	AW01	Außenwand
Wand W2	3,42m ²	AW01	
Wand W3	19,95m ²	AW01	
Wand W4	-3,42m ²	AW01	
Decke	-8,40m ²	ZD01	Zwischendecke
Boden	-8,40m ²	EB01	erdanliegender Fußboden

EG Stiegenhaus



Von EG bis OG1

a = 2,80 b = 0,70

lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,25 => 2,85m

BGF 1,96m² BRI 5,59m³

Wand W1	0,95m ²	EW01	erdanliegende Wand (>1,5m unter Erdre Teilung 0,70 x 1,50 (Länge x Höhe)
Wand W2	-7,98m ²	AW01	Außenwand
Wand W3	0,00m ²	EW01	erdanliegende Wand (>1,5m unter Erdre Teilung 0,70 x 2,85 (Länge x Höhe)
Wand W4	7,98m ²	AW01	Außenwand
Decke	1,96m ²	ZD01	Zwischendecke
Boden	1,96m ²	EB01	erdanliegender Fußboden

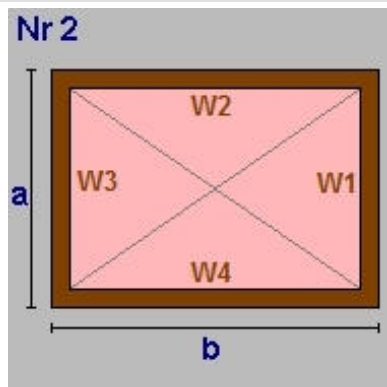
EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 91,31
EG Bruttorauminhalt [m³]: 260,23

Geometrieausdruck

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

OG1 Grundform



Von EG bis OG1

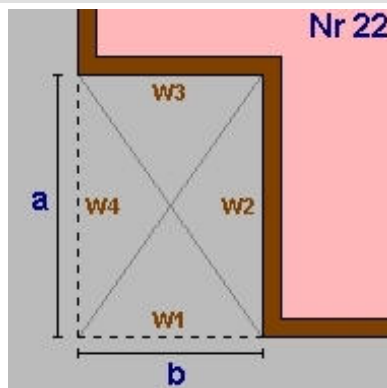
$a = 8,50$ $b = 11,50$

lichte Raumhöhe = $2,60 + \text{obere Decke: } 0,25 \Rightarrow 2,85\text{m}$

BGF $97,75\text{m}^2$ BRI $278,59\text{m}^3$

Wand W1	$24,23\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$32,78\text{m}^2$	EW01	erdanliegende Wand (>1,5m unter Erdre)
Wand W3	$24,23\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W4	$32,78\text{m}^2$	AW01	
Decke	$97,75\text{m}^2$	AD01	Decke zum Dachraum
Boden	$-97,75\text{m}^2$	ZD01	Zwischendecke

OG1 Terrasse / Balkon



Von EG bis OG1

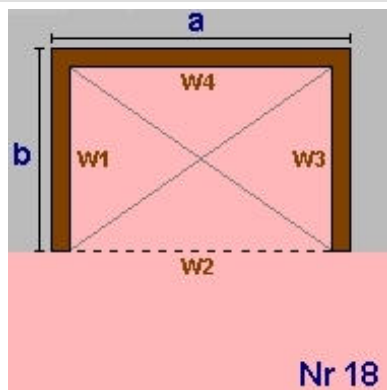
$a = 1,20$ $b = 7,00$

lichte Raumhöhe = $2,60 + \text{obere Decke: } 0,25 \Rightarrow 2,85\text{m}$

BGF $-8,40\text{m}^2$ BRI $-23,94\text{m}^3$

Wand W1	$-19,95\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$3,42\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$19,95\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$-3,42\text{m}^2$	AW01	
Decke	$-8,40\text{m}^2$	AD01	Decke zum Dachraum
Boden	$8,40\text{m}^2$	ZD01	Zwischendecke

OG1 Stiegenhaus



Von EG bis OG1

$a = 2,80$ $b = 0,70$

lichte Raumhöhe = $2,60 + \text{obere Decke: } 0,25 \Rightarrow 2,85\text{m}$

BGF $1,96\text{m}^2$ BRI $5,59\text{m}^3$

Wand W1	$0,95\text{m}^2$	EW01	erdanliegende Wand (>1,5m unter Erdre)
Teilung	$0,70 \times 1,50$		(Länge x Höhe)
Wand W2	$1,05\text{m}^2$	EW02	erdanliegende Wand (<=1,5m unter Erdr)
Wand W3	$-7,98\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W3	$0,00\text{m}^2$	EW01	erdanliegende Wand (>1,5m unter Erdre)
Teilung	$0,70 \times 2,85$		(Länge x Höhe)
Wand W4	$2,00\text{m}^2$	EW02	erdanliegende Wand (<=1,5m unter Erdr)
Wand W4	$7,98\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Decke	$1,96\text{m}^2$	AD01	Decke zum Dachraum
Boden	$-1,96\text{m}^2$	ZD01	Zwischendecke

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: **91,31**
OG1 Bruttorauminhalt [m³]: **260,23**

Deckenvolumen EB01

Fläche $91,31 \text{ m}^2$ x Dicke $0,20 \text{ m}$ = $18,26 \text{ m}^3$

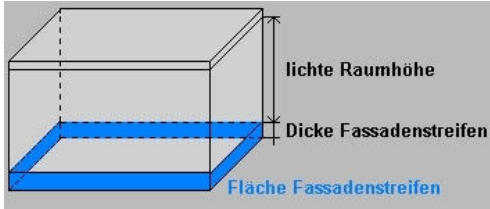
Bruttorauminhalt [m³]: **18,26**

Geometrieausdruck

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- EB01	0,200m	28,50m	5,70m ²
EW02	- EB01	0,200m	12,90m	2,58m ²



Gesamtsumme Bruttogeschossfläche [m²]: 182,62
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 538,73

Fenster und Türen

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	Ug W/m ² K	Uf W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	Uw W/m ² K	AxUxf W/K	g	fs	
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	1,30	1,60	0,060	1,32	1,54		0,62		
1,32															
N															
B T1	EG	EW01	1	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,36	1,30	1,60	0,060	0,16	1,73	0,62	0,65	
B T1	OG1	AW01	1	0,55 x 0,70	0,55	0,70	0,39	1,30	1,60	0,060	0,18	1,73	0,62	0,65	
B T1	OG1	AW01	1	1,10 x 1,40	1,10	1,40	1,54	1,30	1,60	0,060	1,08	1,55	2,39	0,62	0,65
			3				2,29				1,42	3,68			
O															
B T1	OG1	AW01	1	1,80 x 1,40	1,80	1,40	2,52	1,30	1,60	0,060	1,80	1,57	3,96	0,62	0,65
			1				2,52				1,80	3,96			
S															
B T1	EG	AW01	1	1,80 x 1,40	1,80	1,40	2,52	1,30	1,60	0,060	1,80	1,57	3,96	0,62	0,65
B T1	EG	AW01	1	2,50 x 1,50	2,50	1,50	3,75	1,30	1,60	0,060	2,86	1,52	5,72	0,62	0,65
B	EG	AW01	1	1,00 x 2,25 Haustür	1,00	2,25	2,25					2,50	5,63		
B T1	OG1	AW01	1	1,80 x 1,40	1,80	1,40	2,52	1,30	1,60	0,060	1,80	1,57	3,96	0,62	0,65
B T1	OG1	AW01	2	1,20 x 2,25	1,20	2,25	5,40	1,30	1,60	0,060	4,10	1,51	8,14	0,62	0,65
B T1	OG1	AW01	1	2,00 x 1,25	2,00	1,25	2,50	1,30	1,60	0,060	1,89	1,51	3,78	0,62	0,65
			7				18,94				12,45	31,19			
W															
B T1	EG	AW01	1	1,00 x 0,70	1,00	0,70	0,70	1,30	1,60	0,060	0,40	1,65	1,16	0,62	0,65
B T1	OG1	AW01	1	1,20 x 1,40	1,20	1,40	1,68	1,30	1,60	0,060	1,20	1,54	2,59	0,62	0,65
			2				2,38				1,60	3,75			
Summe			13				26,13				17,27	42,58			

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Rahmen

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,100	0,100	0,100	0,100	28								Holz Isolierglas 1985-1997
0,60 x 0,60	0,100	0,100	0,100	0,100	56								Holz Isolierglas 1985-1997
1,80 x 1,40	0,100	0,100	0,100	0,100	29	1	0,100						Holz Isolierglas 1985-1997
2,50 x 1,50	0,100	0,100	0,100	0,100	24	1	0,100						Holz Isolierglas 1985-1997
1,00 x 0,70	0,100	0,100	0,100	0,100	43								Holz Isolierglas 1985-1997
0,55 x 0,70	0,100	0,100	0,100	0,100	55								Holz Isolierglas 1985-1997
1,10 x 1,40	0,100	0,100	0,100	0,100	30								Holz Isolierglas 1985-1997
1,80 x 1,40	0,100	0,100	0,100	0,100	29	1	0,100						Holz Isolierglas 1985-1997
1,20 x 2,25	0,100	0,100	0,100	0,100	24								Holz Isolierglas 1985-1997
2,00 x 1,25	0,100	0,100	0,100	0,100	24								Holz Isolierglas 1985-1997
1,20 x 1,40	0,100	0,100	0,100	0,100	29								Holz Isolierglas 1985-1997

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

Pfb. Pfostenbreite [m]

Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]

RH-Eingabe

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral Anzahl Einheiten 2,0 freie Eingabe

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Einzelofen Holz

Baujahr Kessel vor 1985

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral **Anzahl Einheiten** 1,0 freie Eingabe
getrennt von Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslängen lt. Defaultwerten
			Leitungslänge [m]
Verteilleitungen			0,00
Steigleitungen			0,00
Stichleitungen*			29,22 Material Stahl 2,42 W/m

Speicher

Art des Speichers direkt elektrisch beheizter Speicher mit Elektropatrone

Standort konditionierter Bereich

Baujahr 1989-1993

Nennvolumen* 100 l freie Eingabe

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher* $q_{b,WS} = 1,31 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Bereitstellung

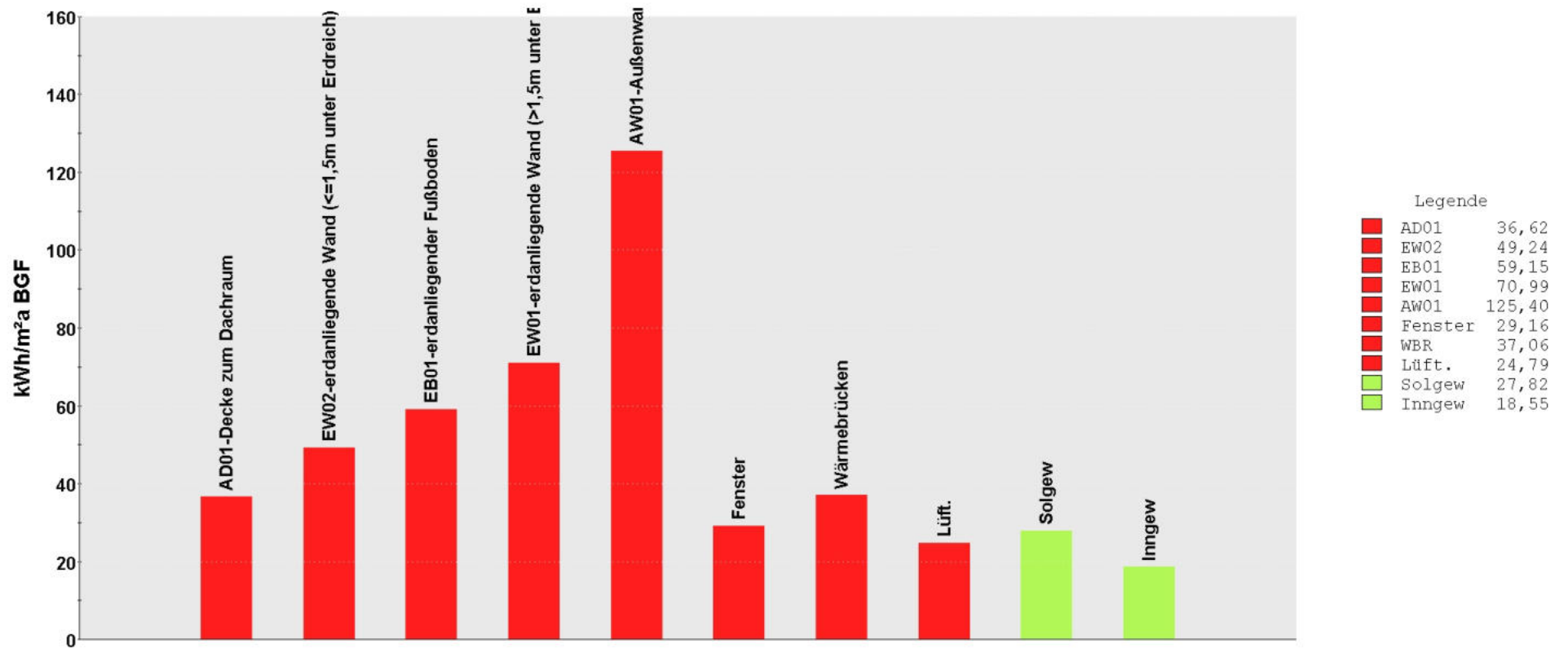
Bereitstellungssystem Stromheizung direkt

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

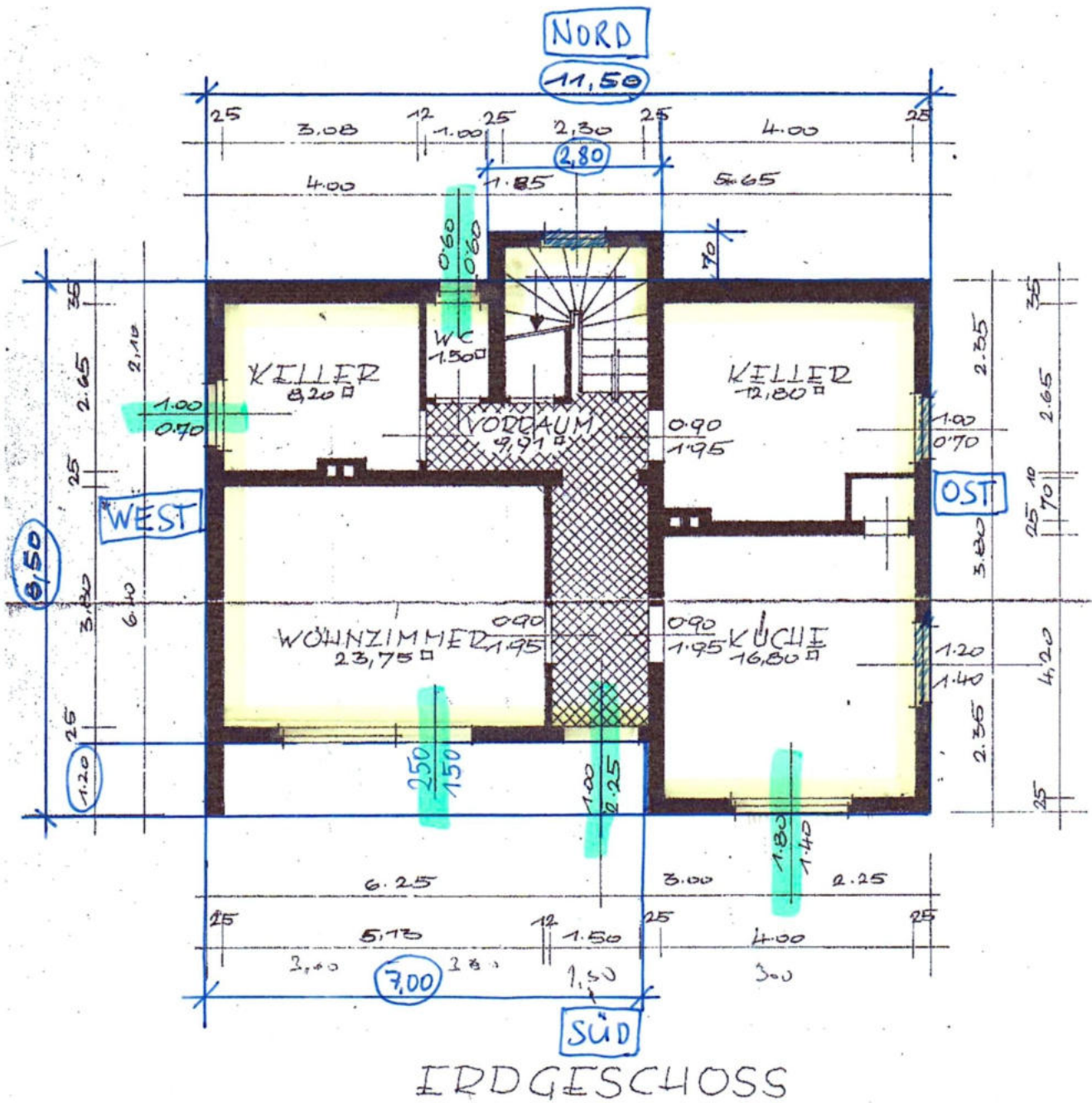
Ausdruck Grafik

Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)

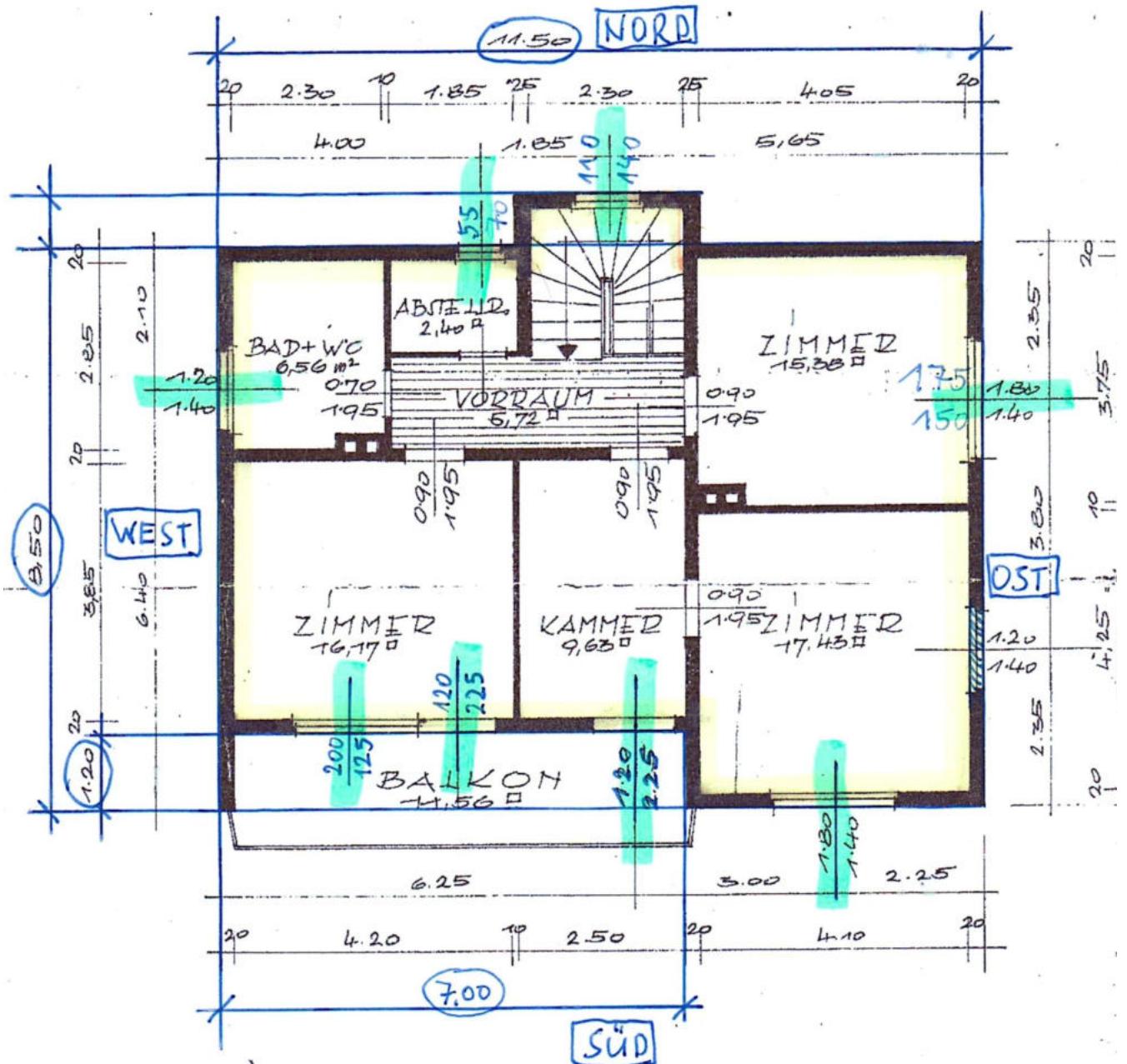
Verluste und Gewinne



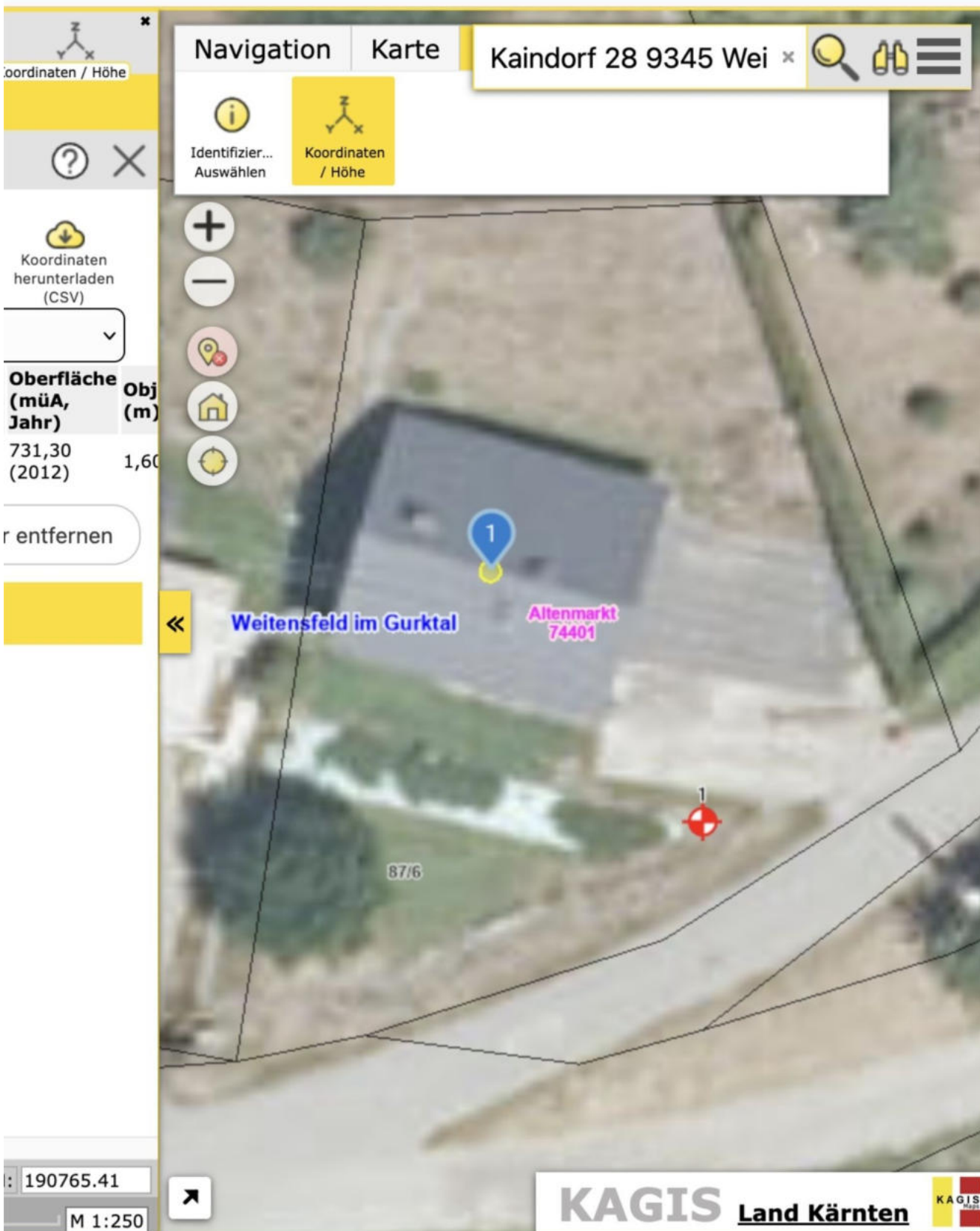
Bilderdruck
 Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)



Pläne bearbeitet 1.jpg



Bilderdruck
Wohnhaus SCHUSTER Sonja (Bestand 26.2.2026)



Kagis Kaindorf 28.jpg